

Suhr Fruchtimport nach Insolvenz übernommen

Neuer Mehrheitseigner
aus Northeim

Von Jörn Stachura

Die Suhr's Fruchtimport GmbH hat nach Insolvenz einen neuen Eigentümer erhalten. Die Arbeitsplätze der Stamm-Belegschaft von Suhr blieben erhalten.

Das Familienunternehmen Fruchtimport GmbH war im Frühjahr nach einer Beteiligung an einem Bremer Partner in wirtschaftliche Schieflage geraten und musste Insolvenz beantragen. Insolvenzverwalter Peter Steuerwald gelang es nun, einen neuen Partner zu gewinnen – den Fruchthof Northeim.

Der Fruchthof ist nun Mehrheitseigner der neu gegründeten Suhrs Fruchthandel GmbH. Steuerwald unterstrich in einer Mitteilung: „Der Suhr Betrieb in Braunschweig ist im Kern gesund.“ Die Voraussetzungen für wirtschaftlichen Erfolg seien geschaffen.

Die Firma Suhr betreibt den Fruchthandel in Braunschweig seit 1938 in dritter Generation. Das Unternehmen schlägt heute jährlich 15 000 Tonnen Obst und Gemüse um. Der geplante Jahresumsatz 2009 wird auf etwa 12 Millionen Euro beziffert, die Anzahl der Beschäftigten liegt bei rund 45.

Der Fruchthof Northeim ist ein Familienunternehmen aus Northeim. 2008 wurden mit 155 Mitarbeitern 86,7 Millionen Euro Umsatz erwirtschaftet.